



Von Kopf bis Fuß

Vorsorgeuntersuchungen: Alle Termine im Blick

Die Kindervorsorgeuntersuchungen begleiten Ihr Kind mindestens bis zum 14. Lebensjahr. Wann genau welcher Termin ansteht und was dabei untersucht wird, lesen Sie hier.

U1: NACH DER GEBURT

Die Ärzte stellen sicher, dass das Kind keine Geburtsverletzungen hat. Dann wird der APGAR-Test gemacht, bei dem Atmung, Puls (Herzschlag), Grundhaltung, Aussehen (Hautkolorit) und Reflexe kontrolliert werden. Außerdem wird der Sauerstoffgehalt des Blutes ermittelt und Ihr Kind natürlich gemessen und gewogen.

U2: 3. BIS 10. TAG

Bei der sogenannten Neugeborenen-Basisuntersuchung werden Herz-Kreislauf-System, Atmung, Haut, Bauch, Geschlechtsorgane, Skelett und das Muskel- und Nervensystem untersucht. Außerdem gibt es Tests auf Stoffwechselerkrankungen und Hormonstörungen.

U3: 4. BIS 6. WOCHE

Spätestens bei der U3 erfolgt der erste Ultraschall zur Untersuchung der Hüftgelenke. Außerdem werden motorische und neurologische Untersuchungen vorgenommen und die angeborenen Reflexe getestet.

U4: 3. BIS 4. MONAT

Bei der U4 wird geprüft, ob Ihr Kind erste Entwicklungsfortschritte, z. B. in der Beweglichkeit, gemacht hat. Außerdem werden der Impfstatus überprüft, fehlende Impfungen ergänzt und die Kindesorgane untersucht.

U5: 6. BIS 7. MONAT

Bei der U5 werden die allgemeinen Körperfunktionen, die Beweglichkeit und Körperbeherrschung geprüft und das Hör- und Sehvermögen getestet.

U6: 10. BIS 12. MONAT

Hier wird die allgemeine, aber vor allem die Körper- und Raumwahrnehmung geprüft. Zudem werden die Grob- und Feinmotorik sowie die

Hand-Auge-Koordination beurteilt und die soziale, emotionale und sprachliche Entwicklung untersucht.

U7: 21. BIS 24. MONAT

Bei der U7 werden Gewicht, Größe und Sinnesorgane geprüft sowie das Skelettsystem untersucht. Ein besonderer Fokus der U7 liegt auf der geistigen Entwicklung Ihres Kindes.

U7A: 34. BIS 36. MONAT

Die U7a soll dazu beitragen, dass allergische Erkrankungen, Sozialisations- und Verhaltensstörungen, Übergewicht, Sprachentwicklungsstörungen, Zahn-, Mund- und Kieferanomalien früher erkannt und rechtzeitig behandelt werden.

U8: 46. BIS 48. MONAT

Bei der U8 wird die Funktionstüchtigkeit der Organe kontrolliert. Auch das Seh- und Hörvermögen, die emotionale, soziale und sprachliche Entwicklung sowie die geistige Reife werden in dieser Untersuchung vom Kinderarzt getestet.

U9: 60. BIS 64. MONAT

Bei der U9 wird die Entwicklung des Kindes vor allem im Hinblick auf die nahende Einschulung überprüft.

J1: 12 BIS 14 JAHRE

Ihr Kind ist nun ein Jugendlicher und wird bei der J1 auf die allgemeine Gesundheit von Körper und Psyche untersucht. Außerdem sollte jetzt ein Beratungsgespräch zu Sexualität, Alkohol, Nikotin und Drogen stattfinden.

Webtipp

Weitere Infos zum Thema unter:
www.kinderaerzte-im-netz.de